

## TERMINE:

### VdK-Ortsverband Grombühl

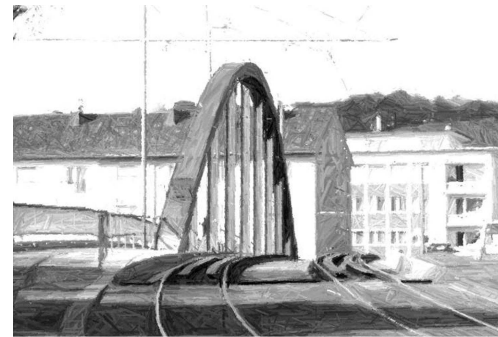
Vorsitzende: Micaela Potrawa, Hinterer Kühlenberg 10, 97078 Wü  
Tel: 0931 22588 und 0175 20 12 660



- Mittwoch, den 19. Februar 2014, 17 Uhr  
Gemütliche Faschingsrunde, Gaststätte Alpenrose, Grombühlstraße 10
- Mittwoch, den 12. März 2014, 18 Uhr  
Heringessen, Gaststätte zur Gemütlichkeit, Wagnerstraße,  
Anmeldung bei 2. Vorsitzender, Frau Barbara Schäfer, Tel. 21519
- Mittwoch, den 19. März 2014, 17 Uhr  
Vortrag von Stefan Ledig, Physiotherapeut, Gaststätte "Alpenrose",  
Grombühlstraße 10
- Mittwoch, den 16. 4. 2014, 17 Uhr  
Vorösterlicher Treff, Gaststätte "Alpenrose", Grombühlstraße 10  
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

<b>25.10.13</b>	17.30 Uhr	Herbstfeuer auf dem Kupschacker
<b>11.11.13</b>	17 Uhr	St. Martin / Kinderhaus Thomaskirche
<b>20.11.13</b>	8-17 Uhr	Aktionstag am schulfreien Buß- und Betttag Der KupschackerClub bietet wieder einen Betreuungstag im Jugendzentrum Grombühl an.
<b>30.11.13</b>	14 Uhr	Adventsfest
<b>30.11.13</b>	17.30 Uhr	Jugendgottesdienst mit der Band Impuls/St. Josef
<b>30.11.13</b>		Tag der offenen Tür im Vinzentinum
<b>12.11.13</b> <b>10.12.13</b>	14.30 Uhr	Gesellige und unterhaltsamer Nachmittag im Pfarrzentrum St. Josef mit Kaffee und Gebäck
<b>Jeden</b> <b>Mittwoch</b>	16-18 Uhr	Offene Werkstatt im K.L.E.K.S.—Haus für Kinder ab 6 Jahren. Das Angebot ist kostenlos.

**Herausgeber:** Kinder- und Jugendprojekt Grombühl | Spatzentruhe  
**Redaktion:** Heike Hergenrother | heike.hergenrother@stadt.wuerzburg.de  
**Telefon:** 0931 | 20 78 17 80  
**Auflage:** 3000 Stück  
**Nächster Redaktionsschluss:** 05.12.2013



# Grombühler Blättle

März/April 2014

Wissenswertes & Neues aus dem Stadtteil

## Helden & Superhelden



Faschingsfeier der Evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
im Felix-Fechenbach-Haus am 9.2.2014

Die witzigsten Kostüme, die originellsten Vorführungen, die fetzigste Musik und die leckersten Krapfen - die Organisatoren der diesjährigen Faschingsfeier der Evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe haben auch in diesem Jahr wieder heldenhaftes geleistet!!

Die Mitwirkendend aus der Jugendhilfe wurden wieder hochprofessionell, witzig und phantasievoll von den Akteuren der Faschingsgilde KAB St. Josef Grombühl unter dem Vorsitz von Gildenpräsident Matthias Körber und den Faschingsfreunden Oberattertheim unterstützt. Unterhaltsam führte - dieses Jahr zum ersten Mal - Sitzungspräsident Stefan Korb durchs vielseitige Programm. An seiner Seite gewohnt charmant Patricia Hoffmann von der EKJFH.

Die großen und kleinen Akteure begeisterten das Publikum im voll besetzten Felix-Fechenbach-Haus mit Büttreden, Liedern, Sketchen und perfekten Tanzeinlagen.

Eine solche Superhelden-Veranstaltung kann natürlich nur mit vielen fleißigen Helfern nicht nur auf, sondern auch neben der Bühne, hinter der Theke, und beim Kinderprogramm im JUZ gelingen.

Besonders engagierten sich auch in diesem Jahr wieder Brigitte Korb, Doris Ringer-Schug, Brigitte Seidel, Horst Schug, Steffen Gaul und Christoph Rapp von der Faschingsgilde KAB St. Josef sowie Heidi Wolf mit ihrem Team von der Evangelischen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

Eva Vocke



## Schülermultiplikatoren „Netzchecker“ an der Pestalozzi-Mittelschule

In einer Informationsgesellschaft gehört der Umgang mit Medien selbstverständlich zum Alltag. In Schulen wird im Unterricht vermittelt, welche Möglichkeiten die Medienwelt bietet. Das Medienpädagogische Konzept der Pestalozzi-Mittelschule geht weiter: zum Konzept gehören Unterrichtsbausteine auch der einmal im Schuljahr stattfindende Medienfachtag für Schüler, Eltern und Lehrer sowie Elterninfoveranstaltungen und die Ausbildung von Schülermultiplikatoren zum Angebot der Schule. In Zusammenarbeit mit Studenten der Fachhochschule Würzburg und dem Medienfachberater des Bezirksjugendrings Lambert Zumbrägel wurden sechs Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse an der Pestalozzi-Mittelschule zu Multiplikatoren für das Thema „Neue Medien“ ausgebildet. Sie haben sich schlau gemacht über zentrale Themen im Umgang mit Internet & Co.: wie sucht man ein sicheres Passwort, welches Profilbild ist das Richtige, welche Privatsphäre-Einstellungen sind bei Facebook angeraten? Darüber hinaus erarbeiten sie in einem Quiz Wissen um Stolperfallen und rechtliche Fragen beim Surfen im Internet und geben ihr Wissen an andere Schüler weiter.

Die „Netzchecker“ veranstalteten bisher 3 Workshops für Schulklassen der Pestalozzi- und Goethe-Mittelschule. Highlight im Dezember 2013: die Jugendlichen leiteten einen Workshop für Lehrerinnen und Lehrer sowie pädagogische Fachkräfte auf dem Medienfachtag des bayerischen Landesjugendamtes in Augsburg. In diesem Schuljahr werden die „Netzchecker“ noch einen weiteren Workshop am 2. Medienfachtag der Pestalozzi-Mittelschule leiten. Im Rahmen des Medienpädagogischen Konzeptes der Schule wird das Projekt von Klassenlehrer Herr Schellenberger in seiner Funktion als Medien- und Informationsberater an Mittelschulen zusammen mit Jugendsozialarbeiterin Vera Taube weiter betreut.

Vera Taube  
Jugendsozialarbeit an der Pestalozzi-Mittelschule  
12.02.14



## Noch mehr Platz bei den „Grombühlzweigen“ Kleinkinderbetreuung fürs Würzburger Uniklinikum

Seit Oktober 2011 bietet das Universitätsklinikums Würzburg (UKW) seinen Beschäftigten die Kinderbetreuungseinrichtung „Grombühlzweige“ an. Sie befindet sich in der Wickenmayer Str. 2 im Stadtteil Grombühl. Träger der Einrichtung ist das Diakonische Werk Würzburg, das die Kinderbetreuung als vertraglich festgelegte Serviceleistung exklusiv für UKW-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter erbringt.

Schon damals war klar, dass dessen Kapazität für die Versorgungsansprüche des Würzburger Großkrankenhauses nicht ausreicht – ein Neubau war erforderlich. Die Bauarbeiten begannen im März vergangenen Jahres, im Dezember 2013 war das Gebäude bezugsfertig. Am 17. Februar 2014 fand die feierliche Einweihung statt.



Der in einem kräftigen Orange-Ton gestrichene, lichte Neubau schafft Raum für zwei Betreuungsgruppen mit zusammen 24 Plätzen. Zielgruppe sind Kinder zwischen 10 Monaten und drei Jahren. Im Altbau befinden sich weitere 20 Plätze, verteilt auf zwei Gruppen.

„Wir halten für unsere Beschäftigten momentan insgesamt 132 Kinderbetreuungsplätze in verschiedenen Einrichtungen vor, aber was bei den Grombühlzweigen geboten wird, ist Premium-Qualität“, betonte Prof. Christoph Reiners, der Ärztliche Direktor des UKW bei der feierlichen Einweihung. Das beginnt bei den flexiblen Öffnungszeiten, die sich am Bedarf des oft im Schichtbetrieb arbeitenden Klinikpersonals orientieren. „Die ersten Kinder werden morgens bereits um 5.45 Uhr gebracht und die Betreuungszeit endet erst um 18:00 Uhr. Außerdem gibt es keine Schließzeiten während der Ferien“, berichtet Christiane Bihler. Als Sachbearbeiterin ist sie für die Weiterentwicklung des Themas „Familienfreundlichkeit“ am UKW zuständig. Als weiterer Pluspunkt sind laut Prof. Adams in allen vier Gruppen die gleiche hohe Betreuungsichte und -qualität gegeben – völlig unabhängig von ihrer jeweiligen Belegung.

Insgesamt kosteten die Baumaßnahmen rund 1,5 Millionen Euro. Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration engagierte sich hierbei mit einer Förderung von 575 000 Euro für den Neubau, die Stadt Würzburg bracht sich mit 114 000 Euro in das Vorhaben ein. Den Rest finanzierte das Diakonische Werk Würzburg.

H. Ziegler (Uniklinikum)

